



Intel und TU Darmstadt eröffnen Forschungsinstitut für Secure Computing

Darmstadt, 24.05.2012. Der Halbleiterhersteller Intel eröffnet in Darmstadt gemeinsam mit der Technischen Universität Darmstadt das Intel Collaborative Research Institute for Secure Computing (ICRI-SC). Das Institut ist das erste Intel-Forschungszentrum für IT-Sicherheit außerhalb der USA und wird seinen Sitz am Center for Advanced Security Research Darmstadt (CASED) haben. Im Fokus steht die Sicherheit von eingebetteten Systemen und mobilen Geräten wie Smartphones und Tablet PCs.

Bei der Eröffnungsfeier in Darmstadt stellte Chief Technology Officer (CTO) von Intel, Justin Rattner, zusammen mit dem hessischen Staatssekretär für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, Steffen Saebisch und dem Kanzler der TU Darmstadt Dr. Manfred Efinger das neue Institut vor. Geleitet wird es von Institutsdirektor Prof. Ahmad-Reza Sadeghi vom Lehrstuhl System Security an der TU Darmstadt und dem angehenden Chief Technologist des Instituts, Dr. Matthias Schunter von Intel.

„Moderne IT-Systeme müssen mit größtmöglicher Sicherheit ausgestattet sein. Dies ist umso wichtiger, da moderne Informations- und Kommunikationstechnologien als Querschnittstechnologien in alle Wirtschaftsbereiche vordringen, und damit Motor für wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen sind“, sagte Steffen Saebisch. „Dieser Transfer in Produkte und Verfahren ist uns sehr wichtig. Deshalb unterstützt das Hessische Wirtschaftsministerium die Transferaktivitäten des Institutes mit EU-Strukturfondsmitteln in Höhe von insgesamt 180 000 Euro über die nächsten drei Jahre“.

Das Institut ist bereits Teil der heute bekanntgegebenen neuen Forschungsstrategie von Intel: ein weltweites Netzwerk akademischer Forschungsk Kooperationen, den sogenannten Intel Collaborative Research Institutes (ICRI). Das ICRI-Programm basiert auf den in den USA sehr erfolgreichen Intel Science and Technology Centers (ISTCs), die Wissenschaft und Wirtschaft zusammenbringen, um eine neue Generation von Technologien vorherzusehen und zu verwirklichen. „Ziel ist es, globale Innovation in wichtigen Bereichen voranzutreiben und dazu beizutragen, sich einigen der heute größten Herausforderungen zu stellen“, sagte Intel CTO Justin Rattner.

Kommunikation und Medien
Corporate Communications

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

Ihr Ansprechpartner:
Christian Siemens
Tel. 06151 16 - 32 29
Fax 06151 16 - 41 28
siemens.ch@pvw.tu-darmstadt.de

www.tu-darmstadt.de/presse
presse@tu-darmstadt.de



„Zukünftige IT-Technologie wird so aussehen, dass viele verborgene Prozessoren über ein verteiltes Betriebssystem, eine Art „Über-Cloud“ den Anwendern die Nutzung verschiedener Dienste und Geschäftsmodelle erlauben: von der ‚Cloud of Devices‘ bis hin zur car-to-x communication“, sagt Institutsdirektor Ahmad-Reza Sadeghi. „In Darmstadt suchen wir zusammen mit Wissenschaftlern von Intel neue Wege, um die Zuverlässigkeit und Sicherheit von zukünftigen mobilen Geräten und eingebetteten Systemen sowie von dem angeschlossenen Ökosystem maßgeblich zu verbessern.“

Dafür entwerfen die Forscher Sicherheitsarchitekturen und Mechanismen für die Integritätsüberprüfung von eingebetteten Systemen und insbesondere für Smart Devices, z.B. Smartphones und Tablets. Zum Beispiel suchen die Wissenschaftler nach neuen Ansätzen für Mobile Commerce und versuchen ein besseres Verständnis für Privatsphäre und deren Realisierung zu entwickeln. Zudem werden dort Lösungen zur fehlerfreien Kommunikation zwischen Fahrzeugen und eingebetteten Geräten entwickelt, die eine erhöhte Sicherheit beim Autofahren garantieren. Basierend auf der Erforschung der Bedürfnisse künftiger Nutzer, wird das Institut passende Soft- und Hardware entwickeln, die robuste und zuverlässige Systeme für diese Anwendungsszenarien bereitstellen.

Ansprechpartner bei CASED

Anne Grauenhorst	Mornewegstraße 32	Tel. + 49 6151 16 6185
Pressereferentin	64293 Darmstadt	anne.grauenhorst@cased.de
CASED	www.cased.de	

Weitere Informationen zum Intel collaborative research Center for Secure computing finden Sie unter: <http://www.intel-mesid.tu-darmstadt.de/>

Weitere Informationen zum CASED finden Sie unter: www.cased.de

Ansprechpartner bei Intel

Martin Strobel	Dornacherstrasse 1	Tel. +49 89 99143 631
Pressesprecher	85622 Feldkirchen	Mobil +49 174 2089 534
Intel GmbH	martin.strobel@intel.com	

Mehr Information zu Intel finden Sie im Intel-Newsroom:
http://newsroom.intel.com/community/de_de

MI-Nr. 41/2012, Anne Grauenhorst